

Carsharing nimmt Fahrt auf: Start des „Alpenmobil“-Projekts in Sonthofen

Die Allgäuer Mobilitätslandschaft erfährt eine innovative Erweiterung: Seit dem 1. Dezember bietet die Stadt Sonthofen in Kooperation mit den Allgäuer Kraftwerken (AKW) und dem SWW Oberallgäu ein neues Carsharing-Projekt an. Unter dem Namen "Alpenmobil" stehen ab sofort drei Elektro-PKW zur Verfügung, die eine flexible und nachhaltige Mobilitätslösung für die Bürgerinnen und Bürger der Alpenstadt darstellen.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Carsharing-Modellen in Großstädten werden die Fahrzeuge nicht einfach an Ort und Stelle abgestellt, sondern erhalten feste Parkplätze. Dies ermöglicht eine einfache Auffindbarkeit für Nutzerinnen und Nutzer sowie einen reibungslosen Wechsel zwischen den Fahrzeugen. Die Standorte der "Alpenmobil"-Autos sind mit Bedacht gewählt: SWW-Auto in der Goethestraße 22, AKW-Auto am Verwaltungsgebäude am Alten Bahnhof 10 und das Stadt-Auto am Sonthofer Bahnhof. Jeder Stellplatz ist mit einer Ladesäule ausgestattet, um eine direkte Aufladung zu gewährleisten.

Die Nutzung des "Alpenmobils" steht allen offen – unabhängig davon, ob man Kunde des AKW, Mieter des SWW, Einwohner von Sonthofen und Umgebung, oder Gast ist. Die Buchung erfolgt bequem über die Sharing-App "evemo". Nach der Registrierung und Buchung, inklusive dem Hochladen des Führerscheins und der Angabe einer Zahlungsmethode, können die Fahrzeuge über die App geöffnet, gestartet und verschlossen werden.

Ein besonderer Vorteil des "Alpenmobils" ist die Idee, ein Auto zu nutzen, statt zu besitzen. Beim Carsharing besitzt man ein Auto nicht selbst, sondern teilt es sich mit anderen, bleibt somit flexibel und zahlt nur dann, wenn man das Auto auch wirklich fährt. Diese günstige und umweltfreundliche Alternative zum eigenen Auto ist besonders attraktiv für Menschen, die nicht täglich auf das Auto angewiesen sind. Egal ob für den Einkauf, den Besuch von Familie und Freunden oder für eine Fahrt an den See – das "Alpenmobil" bietet eine bequeme und kostengünstige Lösung für unterschiedlichste Mobilitätsbedürfnisse.

Nach der Rückkehr zum Stellplatz wird das Fahrzeug direkt an der Wallbox angesteckt und ist sauber zu hinterlassen. Ein professioneller Reinigungsservice kümmert sich einmal pro Woche um die Fahrzeuge. Die Kosten für Reinigung, Versicherung und andere laufende Ausgaben sind bereits im Mietpreis enthalten.

Die Initiatoren, bestehend aus der Stadt Sonthofen, den Allgäuer Kraftwerken und dem SWW, möchten mit diesem Carsharing-Angebot neue Wege der Mobilität eröffnen. Das Teilen von Ressourcen und Kosten steht dabei im Fokus, und die Einführung weiterer Fahrzeuge ist geplant, wenn der Start mit den drei "Alpenmobil"-Autos erfolgreich verläuft.

Die Kosten für das "Alpenmobil" betragen 4,90 € pro Stunde zzgl. einem Kilometerpreis von 0,29 €. Wer das Auto einen ganzen Tag nutzen möchte (24 Stunden) zahlt 49,00 € zuzüglich dem Kilometerpreis.

Mit dem "Alpenmobil" setzt Sonthofen ein Zeichen für nachhaltige Mobilität und Gemeinschaft. Die Initiatoren sind optimistisch, dass das Projekt auf reges Interesse stoßen wird, und freuen sich auf eine positive Resonanz seitens der Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Informationen über: alpenmobil-sonthofen.de

